



Herrn  
Mag. Christian Kainzmeier  
Bundesministerium für Verkehr,  
Innovation und Technologie  
Abteilung II/ST5  
Stubenring 1  
1011 Wien

Wien, 19. April 2006  
R/Au-J/gh/400  
Telefon 217 DW  
Telefax 286 DW  
e-mail: recht@arboe.at

**Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das  
Güterbeförderungsgesetz 1995 – GütbefG.,  
das Gelegenheitsverkehrs-Gesetz 1996 – GelverkG,  
das Kraftfahrliniengesetz – KflG und das  
Führerscheingesetz – FSG geändert wird  
GZ. BMVIT-167.530/0005-II/ST5/2006**

Sehr geehrter Herr Mag. Kainzmeier!

Der ARBÖ nimmt zum oben genannten Entwurf wie folgt Stellung:

Zu § 19 Abs 1 GütbefG, § 14a Abs 1 GelverkG, § 44a Abs 1 KflG:

Art. 10 der Richtlinie 2003/59/EG lässt zwei Formen des Befähigungsnachweises zu: entweder durch Vermerk des Codes 95 im Führerschein oder in Form eines eigenen Fahrerqualifizierungsnachweises.

Vorgeschlagen wird, statt des im genannten Gesetzesentwurf vorgesehenen Fahrerqualifizierungsnachweises den entsprechenden Nachweis durch Vermerk des Codes 95 im Führerschein vorzunehmen. Dadurch entsteht keine zusätzliche Mitführverpflichtung für den Lenker und ist somit leichter handhabbar.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Barbara Auracher-Jäger  
Leiterin Referat Recht

**Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs  
Generalsekretariat**

A-1150 Wien, Mariahilfer Straße 180, Telefon +43/1/891 21-0\*  
E-Mail: id@arboe.at, Internet: www.arboe.at  
DVR: 0047171, UID: ATU 36821702

BAWAG, Kto. Nr. 00110669178  
IBAN AT88 1400 0001 1066 9178  
BA-CA, Kto. Nr. 00433001500  
IBAN AT42 1200 0004 3300 1500